



Unverändert schwieriges Marktumfeld:

Umsatz und Ertrag im dritten Quartal unter Vorjahr

Prognose für das Gesamtjahr bereits angepasst

Haibach bei Aschaffenburg, 3. November 2016: Vor dem Hintergrund des unverändert schwierigen Marktumfelds verzeichnete die Adler Modemärkte AG im dritten Quartal 2016 einen Umsatzrückgang um 9,4% auf € 117,9 Mio. (Q3 2015: € 130,2 Mio.). Auf vergleichbarer Fläche (like-for-like) lag der Umsatz im dritten Quartal um -9,7% unter dem Niveau der Vorjahresperiode. Insgesamt belief sich der Umsatz der Adler Modemärkte AG im Neunmonatszeitraum auf € 375,0 Mio., womit er 5,9% unter dem Vorjahresniveau von € 398,6 Mio. lag. Auf vergleichbarer Fläche (like-for-like) betrug der Rückgang 6,0%.

Das erste Halbjahr ist für ADLER insbesondere aufgrund von Abverkäufen der Winterware das traditionell schwächere Halbjahr. Innerhalb des dritten Quartals mussten im Juli und September Umsatzrückgänge verbucht werden. Insbesondere die bereits eingetroffene Herbstware im September fand bei spätsommerlicher Wärme kaum Absatz. Im August hingegen konnte gegenüber dem Vorjahr ein Umsatzzuwachs erreicht werden.

ADLER hat auf diese Entwicklungen hin die bereits im Jahresverlauf eingeleiteten Effizienzsteigerungsmaßnahmen weiter verschärft, sodass im Jahresfortgang 2016 mit zusätzlichen Kosteneinsparungen gerechnet werden kann.

Rohertragsmarge leicht gesunken

Der Materialaufwand des ADLER-Konzerns sank aufgrund der geringeren Umsatzerlöse innerhalb der ersten neun Monate 2016 gegenüber der Vorjahresperiode um 2,7% von € 188,6 Mio. auf € 183,5 Mio. Der Rohertrag reduzierte sich im gleichen Zeitraum von € 210,1 Mio. auf € 191,5 Mio. Die Warenrohertragsmarge verringerte sich von 52,7% auf 51,1%.

Das EBITDA sank von € 4,6 Mio. im Neunmonatszeitraum 2015 auf € -7,7 Mio. Das betriebliche Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) verringerte sich von € -7,5 Mio. in den ersten neun Monaten 2015 auf € -20,1 Mio.

Das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit vor Steuern (EBT) reduzierte sich in den ersten neun Monaten 2016 von € -11,1 Mio. auf € -23,8 Mio. ADLER weist zum 30. September 2016 einen Konzernfehlbetrag von € -18,4 Mio. aus (9M 2015: € -9,3 Mio.).

Das bereinigte Ergebnis je Aktie beträgt € -1,00. Im Vergleichszeitraum 2015 betrug das bereinigte Ergebnis je Aktie € -0,50.

Die Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente verringerten sich von € 52,1 Mio. zum 31. Dezember 2015 auf € 14,0 Mio. zum Bilanzstichtag. Dieser Rückgang ist saisonbedingt durch die Auszahlung der Dividende sowie durch gesunkene Umsatzerlöse und ein entsprechend geringeres Konzernperiodenergebnis verursacht.

„Es geht nun darum, unsere Kostenstrukturen nachhaltig an das Marktumfeld anzupassen, um unsere Ertragslage dauerhaft zu stärken. Die ergriffenen und nun nochmals verschärften Maßnahmen helfen uns, Einspar- und Optimierungspotenziale zu heben. Wir rechnen im Jahresfortgang 2016 mit zusätzlichen Kosteneinsparungen; bereits im kommenden Geschäftsjahr werden sich die Einsparungen auf rund € 10 Mio. summieren“, kommentiert Lothar Schäfer, Vorstandsvorsitzender der Adler Modemärkte AG, die Entwicklung.

Filialnetz weiter optimiert

Im März 2016 eröffnete ADLER in Chur seinen zweiten Modemarkt in der Schweiz. Im April eröffnete ein neuer Modemarkt in Neumarkt in der Oberpfalz, im Mai ein weiterer in Hard bei Bregenz in Österreich und im September ein neuer Modemarkt im nordrhein-westfälischen Selfkant. Im Berichtszeitraum wurde der Mietvertrag eines defizitären Modemarkts in Günthersdorf gekündigt und der Modemarkt im September geschlossen. Im Rahmen des Modernisierungsprogramms für bereits länger bestehende ADLER-Modemärkte wurden die Standorte Georgsmarienhütte, Weiden, Gotha, Neuwied, Rüsselsheim und Mannheim Neu-Edingen umfassend renoviert.

Prognose für das Gesamtjahr 2016 angepasst – Grundlagen für langfristiges Wachstum intakt

Angesichts des Geschäftsverlaufs im dritten Quartal 2016 hat ADLER am 20. Oktober die zum Halbjahr 2016 für das Gesamtjahr 2016 abgegebene Prognose angepasst. Die im September begonnene neue Marketingkampagne dürfte sich positiv auf die operative Entwicklung im weiteren Jahresverlauf auswirken. Trotz einem bisher guten Geschäftsverlauf im Oktober prognostiziert ADLER aufgrund des aktuellen Konsumrückgangs und dem damit einhergehenden Preisdruck innerhalb der Textilbranche für das vierte Quartal einen Konzernumsatz leicht unter Vorjahresniveau. Entsprechend wird der Jahresumsatz in 2016 voraussichtlich deutlich unter dem Vorjahresniveau von rund € 566 Mio. liegen. Das EBITDA soll innerhalb eines Ergebniskorridors von € 14 bis 17 Mio. liegen, sodass mit einem negativen Nachsteuergewinn gerechnet werden muss. ADLER strebt für 2016 einen leicht positiven Free Cashflow an. Die Cash-Position zum Jahresende wird deutlich positiv sein. Die Grundlagen für das bereits kommunizierte nachhaltige und langfristige Unternehmenswachstum bleiben dabei unverändert intakt.

Der vollständige Neunmonatsbericht der Adler Modemärkte AG steht ab sofort zur Einsicht oder zum Download auf der Homepage des Unternehmens unter <http://www.adlermode-unternehmen.com/investor-relations/berichte-publikationen/quartalsberichte/> bereit.

Wichtige Kennzahlen des ADLER-Konzerns

(in € Mio.)	9M-2016	9M-2015	Veränd.	Q3-2016	Q3-2015	Veränd.
Umsatzerlöse	375,0	398,6	-5,9%	117,9	130,2	-9,4%
Rohertrag	191,5	210,1	-8,9%	56,3	67,0	-15,9%
Gewinn vor Zinsen, Steuern, Abschreibungen und Amortisation (EBITDA)	-7,7	4,6	-267,4%	-8,4	0,1	-8536,2%
Betriebsergebnis (EBIT)	-20,1	-7,5	-168,2%	-12,6	-4,1	-212,0%
Vorsteuerergebnis (EBT)	-23,8	-11,1	-114,3%	-13,9	-5,3	-162,3%
Ergebnis je Aktie (in €)*	-1,00	-0,50	-100,0%	-0,57	-0,22	-159,1%

* Basis: 18.510.000 Stück Aktien

	30. Sept. 2016	31. Dez. 2015	Veränd.
Bilanzsumme (in € Mio.)	230,2	243,4	-5,4%
Eigenkapital (in € Mio.)	77,2	104,9	-26,4%
Eigenkapitalquote (in %)	33,5	43,1	-9,6 Prozentpkt.
Verschuldungsgrad (Fremdkapital zu Eigenkapital)	1,98	1,32	
Zahlungsmittel (in € Mio.)	14,0	52,1	-73,1%
Beschäftigte	4.030	4.203	-4,1%
Märkte gesamt	180	177	+1,7%

Über Adler Modemärkte:

Die Adler Modemärkte AG mit Sitz in Haibach bei Aschaffenburg gehört zu den größten und bedeutendsten Textileinzelhändlern in Deutschland. Die Gruppe setzte im Jahr 2015 mit rund 4.200 Mitarbeitern € 566,1 Mio. um und erzielte ein EBITDA von € 33,3 Mio. ADLER betreibt derzeit 180 Modemärkte, davon 154 in Deutschland, 22 in Österreich, zwei in Luxemburg, zwei in der Schweiz sowie einen Online-Shop. Das Unternehmen konzentriert sich auf Großflächenkonzepte über 1.400 m² Verkaufsfläche und bietet mit zahlreichen Eigenmarken und ausgesuchten Fremdmarken ein breitgefächertes Warensortiment an. ADLER ist dank seiner mehr als 60-jährigen Tradition mit hoher Kundenbindung nach eigenen Erhebungen der Marktführer in dem kaufkraftstarken Segment der Altersgruppe ab 45 Jahre.

Weitere Informationen: www.adlermode-unternehmen.com ; www.adlermode.com

Pressekontakt:

Jasmin Dentz

GFD Finanzkommunikation

Telefon: +49 (0) 69 971 247 31

E-Mail: dentz@gfd-finanzkommunikation.de